

ANTONIO GRAMSCI PREIS



FÜR KRITISCHE FORSCHUNG IN DER
MIGRATIONSGESELLSCHAFT

Mit dem Antonio Gramsci Dissertationspreis für kritische Forschung in der Migrationsgesellschaft zeichnet die Arbeiterkammer Wien Dissertationsarbeiten aus, die migrationsgesellschaftliche Verhältnisse mit Bezug auf die Sektoren Erwerbstätigkeit, Einkommens- und Vermögensverteilung, Bildung und/ oder Subjektivität als Herrschaftsverhältnisse untersuchen und einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung des direkt oder indirekt an Gramsci anschließenden Denkens der Kritik leisten.

Der Dissertationspreis ist mit EUR 5.000 dotiert.

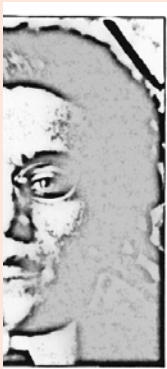
Berücksichtigt werden Dissertationen mit thematischer Relevanz für Österreich, die erfolgreich im Rahmen eines abgeschlossenen Promotionsverfahrens, das nicht länger als zwei Jahre zurückliegt, verfasst wurden.



Bewerbungsunterlagen:

- Dissertationsschrift inklusive Zusammenfassung.
- Ein oder maximal zwei Empfehlungsschreiben von Hochschullehrer/innen über die Dissertation.
- Erläuterung des/der Bewerbers/in inwiefern die Dissertation dem Anliegen des Preises entspricht.

Weitere Informationen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren finden Sie hier: www.gramsci-preis.at



BEWERBUNGSFRIST

30. JUNI 2019

gramsci-preis@akwien.at